Presseinformation



Wolfgang Kubicki, MdL Vorsitzender

Christopher Vogt, *MdL*Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, *MdL*Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 427/2015 Kiel, Dienstag, 8. Dezember 2015

Umwelt/Klimaschutz

Oliver Kumbartzky: Klimaschutzgesetz ist bürokratische Symbolpolitik

Zum heute von Umweltminister Dr. Robert Habeck vorgestellten Energiewende- und Klimaschutzgesetz erklärt der energiepolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Oliver Kumbartzky:**

"Nachdem schon vor einiger Zeit in anderen Bundesländern von den jeweiligen grünen Umweltministern Klimaschutzgesetze vorgelegt worden sind, war es nur eine Frage der Zeit, wann Robert Habeck aus dem Knick kommt. Der heute vorgestellte Gesetzentwurf von Minister Dr. Habeck strotzt nur so vor Symbolpolitik und neuer Bürokratie. Das Klimaschutzgesetz dient vor allem der Ablenkung vom katastrophalen Management der Energiewende in Schleswig-Holstein durch die rot-grün-blaue Landesregierung. Fakt ist: Der so genannte Energiewendeminister hat bislang kaum wirkliche Eigenleistungen vorzuweisen.

CO₂-Emissionen werden durch den Europäischen Emissionshandel wirksam begrenzt. Das Klimaschutzgesetz ist daher klimapolitisch völlig unwirksam, da jede in Schleswig-Holstein zusätzlich eingesparte Tonne CO₂ einfach anderswo in Europa verbraucht wird. Der zweifelsohne immens wichtige Klimaschutz ist eine globale Herausforderung, der man nicht mit einer kleinen Insellösung begegnen kann."

www.fdp-fraktion-sh.d